



Die **besten** **Anwälte** der Branche

Unser Voting unter Bauträgern und Investoren zeigt, welche Anwälte der Branche derzeit am beliebtesten sind. Unsere Jury hat gewählt.

Autorin: Susanne Prosser

Unsere Fachjury



Anton Bondi de Antoni
Bondi Consult



Friedrich Wachernig
S Immo



Dietmar Reindl
Immofinanz



Peter Ulm
Allora Immobilien



Michael Schmidt
3SI Immogroup

Stefan Artner



Partner
Dorda Rechtsanwälte GmbH

Als Partner bei Dorda Rechtsanwälte leitet Artner das Immobilienrechtsteam der Kanzlei und ist Teil der Construction Group und der Legal Tech Group. Sein Weg führte ihn „vom Hausbesorger zum Immobilienanwalt“. Tatsächlich übernahm er als Jugendlicher den Job des Hausbesorgers im Haus des Großvaters, und da wurde sein Interesse an Immobilien geweckt.

Sein Doppelstudium Jus und Handelswissenschaften, eine spätere Ausbildung zur Internationalen Immobilienbewertung und die Aufnahme als erster österreichischer Anwalt in die Royal Institution of Chartered Surveyors zeichnen heute den Top-Experten aus. Sein Schwerpunkt ist Real Estate M&A und das klassische Immobilienrecht. Für Artner steht immer die wirtschaftliche Perspektive des Mandanten im Vordergrund sowie die Strukturierung, die steuerliche Optimierung und der gesellschaftsrechtliche Rahmen. Sein persönliches Erfolgsrezept: „freudvoll und open-minded in die Zukunft gehen“. Artner hat es sich zur Aufgabe gemacht, „Transaktionen zum Erfolg zu führen und Lösungen für rechtliche Herausforderungen zu finden und umzusetzen.“ Win-win-Situationen zu schaffen und damit die wirtschaftlichen Anforderungen der Kunden an Transaktionen bestmöglich umzusetzen, ist seine Priorität.

Georg Diwok



Partner Banking & Finance
Baker McKenzie

Georg Diwok befasst sich primär mit Portfoliofinanzierungen und Refinanzierungsthemen. Klienten sagen, dass sie ihm komplexe Immobilienmandate und Portfoliotransaktionen anvertrauen können, deren Umsetzung er in die Wege leitet. Bei Immobilientransaktionen arbeitet er bei Baker gemeinsam mit dem Leiter Real Estate, Wolfgang Eigner, der zuletzt die Mandarin Oriental Group beim Abschluss eines Hotel Management Agreements für die Riemergasse beriet. Diwok ist auch für Auslandstransaktionen wie polnische Einkaufszentren-Finanzierungen sowie für Übertragungen und Umstrukturierungen bekannt. Durchsetzungsstark geht er auch mit prominenten Gegnern in den Clinch, wie der Erwerb einer „Landmark“-Liegenschaft in Bukarest von einem staatsnahen Akteur, der Gewährleistungszusagen nicht einhielt, zeigte. Auch bei Versuchen in der CEE Region, österreichische Investoren um ihre Investments zu bringen, reüssierte Diwok und holte das Hotel für seinen Mandanten zurück. In Finanzierungsfragen hilft er Konzernen aus der Patsche, wenn es darum geht, in kapitalerhaltungsrechtlich erlaubter Weise Liegenschaften zu belasten, Banken zu besichern und sie dadurch der geordneten Verwertung zuzuführen. Klienten schätzen an Diwok, dass er paktfähig ist.

WEBER & CO.
RECHTSANWÄLTE

We know how.

Arabella Eichinger



Partnerin
Schönherr Rechtsanwälte GmbH

Über die Jahre beriet Eichinger eine Reihe an spektakulären Mandaten. Top-Projekte sind unter anderem der Ankauf von drei Bauteilen des Austria Campus am Praterstern in Wien für PGIM Real Estate mit einem Transaktionsvolumen in der Höhe von 530 Millionen Euro sowie die Begleitung des Hyatt International bei der Entwicklung des Hotels „Andaz am Belvedere“ im Rahmen eines Joint Ventures mit der Signa-Gruppe.

Zudem vertrat Eichinger den Käufer beim Ankauf des sogenannten „Forstinger-Portfolios“ mit 88 Retail-Liegenschaften in ganz Österreich der Immofinanz. Ein Höhepunkt in der Karriere der Transaktionsanwältin war auch die Verleihung des Cäsar-Awards in der Sparte Immobilien-dienstleister im vergangenen Jahr. Ihre Mandanten und generell die österreichische Immobilien-Branche machten es ihr meist nicht schwer, an ihrer Motivation festzuhalten: „Wenn wir mit vereinten Kräften das Ziel verfolgen, kommen erfolgreiche Abschlüsse zustande – und dann macht die Arbeit am meisten Freude!“.

Peter Fassl



Partner
HSP Law

Seit 2001 ist der Immobilien- und Baurechts-Experte Partner der HSP Rechtsanwälte GmbH, deren Schwerpunkte u.a. im Bereich M&A, Gesellschaftsrecht, Immobilien-, Bau- und Wohnrecht, Litigation und Private Clients liegen. Eines seiner Steckenpferde sind Immobilien-transaktionen für Projektentwicklungs-unternehmen und Investoren.

Dazu gehören natürlich Due Diligence Prüfungen, die Vertragsgestaltung und die treuhändige Vertragsabwicklung samt Durchführung bei den Registergerichten. Bedeutsame und prominente Projekte mit hohem Transaktionsvolumen waren u.a. der Ankauf des Areals mit dem Franz-Josef-Bahnhof sowie die Begleitung des Ankaufs des Projekts „Alte Post“.

Das Erfolgsrezept, das gleichzeitig auch das Erfolgsrezept der Kanzlei ist: „Der persönliche Einsatz für den Mandanten und die Freude an der Arbeit. Die persönliche Betreuung steht an erster Stelle.“

Wolfgang A. Orsini und Rosenberg



Kanzlei Orsini und Rosenberg

In der 2017 von ihm gegründeten 14-köpfigen Kanzlei betreut Wolfgang Orsini und Rosenberg Privatpersonen beim Ankauf von Immobilien sowie Unternehmen bei komplexen Liegenschaftstransaktionen, Wohnungseigentumsbegründungen und Bauträgermodellen. Zu den Klienten zählen namhafte Wiener Immobilien- und Projektentwickler. Aufgrund des gut aufgestellten, dy-

namischen Teams produziert die Kanzlei in den meisten Fällen die Verträge noch über Nacht – also innerhalb von 24 Stunden. Orsini und Rosenberg ist seit zehn Jahren im Immobilienbereich tätig und hat sich ein eingespieltes und praktisches Netzwerk aufgebaut. Die größte Stärke des 37-Jährigen: „Ich habe einen Hang zum Detail und bin immer lösungsorientiert!“

Julia Fritz



Partnerin
PHH Anwälte

Seit 2011 stieg die Expertin für großvolumigen Wohnbau und Zinshaustransaktionen in der Kanzlei als Konzipientin ein und sammelte Erfahrungen in unterschiedlichen Rechtsgebieten, bis sie schließlich beim Immobilienrecht hängen blieb. 2013 hatte die dynamische Aufsteigerin die Anwaltsprüfung mit Ausgezeichnetem Erfolg abgelegt. Prompt wurde sie beauftragt, in der Kanzlei das komplette Immobilienressort aufzubauen. Seit 2019 ist die Aufsteigerin gemeinsam mit ihrem Kollegen Rainer Kaspar Managing-Partnerin der etwa 80-köpfigen Kanzlei. Ihr bedeutendster und wichtigster Klient, mit dem sie bereits seit fast acht Jahren zusammenarbeitet, ist einer der größten Wohnbauträger in Wien. Allein mit diesem Kunden hat

Fritz in den letzten drei Jahren ein Projektvolumen von ca. 270 Millionen Euro abgewickelt. In einem Projekt konnte die heute 34-jährige gebürtige Steirerin beispielsweise einen Erpressungsversuch eines Servitutsberechtigten erfolgreich abwehren. Dies sei „alles andere als einfach“ gewesen.

Doch Fritz gab nicht auf und konnte durch um-die-Ecke-Denken zum Ziel kommen. Fritz sieht sich als Dienstleisterin: „Ich habe hohe Ansprüche an mich und mein Team und lege großen Wert auf Genauigkeit, Schnelligkeit und Effizienz. Wenn meine Mandanten mit einem Problem zu mir kommen, wollen sie nicht, dass ich aus einem Problem fünf Probleme mache. Alles, was sie interessiert, ist eine Lösung.“



schönherr roadmap21

we adapt

Reflecting on last year's legal developments, and forecasting what is to come, the 2021 roadmap publication is entitled ADAPT. We change perspectives and create new paths, not only in legal work but also in art! Take a look and see for yourself.

Fresh content at schoenherr.eu/roadmap

Thomas Huber



Partner
Huber Suoboda Oswald
Aixberger Rechtsanwälte

Der Geschäftsführer und Mitbegründer der 1994 gegründeten Boutiquekanzlei spezialisierte sich seit Beginn seiner Karriere unter anderem bei der Wiener Städtischen Versicherung AG auf Immobilien und auf die rechtliche Betreuung von Bauträgern und Projektentwicklern. Passioniert begleitet Huber heute Investoren bei Immobilieninvestments. Ebenso punktet er mit breiter Erfahrung bei der Entwicklung von Einkaufs- und Fachmarktzentren, aber auch bei Wohnimmobilien – insbesondere im Zinshaussektor.

Eine harte juristische Nuss knackte er zuletzt bei der Komplett-Betreuung der Revitalisierung eines ehemaligen Bürohauses am Wienerberg, das in ein völlig neues Wohn- und Nutzungskonzept mit angeschlossener Einzelhandels-Village für ein namhaftes Projektentwicklerkonsortium verwandelt wurde. Außerdem betreute er die Causa eines bekannten Projektentwicklers beim erfolgreichen Verkauf eines Wohn- und Gewerbeprojektes mit einer Fläche von knapp 20.000 Quadratmetern. Es wurde während der Covid-Krise an einen österreichischen Immobilienfonds veräußert.

Huber ist Aufsichtsrat in mehreren Unternehmen, zuletzt bei der 6B47 Real Estate Investors AG. Bekannt ist Thomas Huber für seine umfangreiche Prozess Erfahrung, sein Verhandlungsgeschick und sein Gespür dafür, komplizierte, gegenteilige Ansprüche mit juristischem Fairplay auf einen Nenner zu bringen.



**ÖSTERREICHISCHER
RECHTSANWALTSVEREIN**

1010 Wien, Rotenturmstraße 3/DG/Top 2
Tel.: (01)535 02 00; Fax: (01)535 02 00-15

Seminare für Rechtsanwaltskanzleien und Rechtsabteilungen

Wissen und wertvolle Tipps vermitteln
erfahrene Praktiker aus Justiz und Anwaltschaft.

PräsenzWebseminare

- 14. 04. • **Insolvenzverfahren**, Aufbauseminar
- 19. 04. • **Immobilien- und Vertragsrecht**
- 21. 04. • **Firmenbuch I**, Aufbauseminar
- 22. 04. • **Kosten**-Aufbauseminar
- 19. 05. • **Firmenbuch II**, Aufbauseminar
- 10. 06. • **Grunderwerbsteuer**
- 11. 06. • **Immobilienvererbssteuer**

Sommerblock-PräsenzSeminar

- 28. 06. • Beginn **Grundlehrgang**
(2 Wochen Mo-Fr ganztags)

Änderungen vorbehalten

Details und weitere Seminare
unter



www.rechtsanwaltsverein.at

Andreas Jank



Partner
**Deloitte Legal/Jank
Weiler Operenyi Rechtsanwälte**

Der Experte für Bankenrecht, Restrukturierungen und Finanzierungen, Gesellschaftsrecht sowie Immobilienrecht ist mit der Kanzlei Jank Weiler Rechtsanwälte Teil des zugehörigen Anwaltsnetzwerks Deloitte Legal mit mehr als 2.000 Rechtsanwälten in 85 Ländern. Jank berät mit seinem Team insbesondere im Gesellschafts- und Finanzierungsrecht. Der Fokus liegt auf Vertragsgestaltung und Gesellschafterstreitigkeiten, auf Banken und Unternehmen bei Projektfinanzierungen sowie auf finanziellen Restrukturierungen und im insolvenznahen Bereich. Jank hat bei zahlreichen nationalen und internationalen Immobilientransaktionen und -projekten im Gewerbeimmobilienbereich – z.B. bei Bürotürmen oder Gewerbeparks – beraten. Auch bei Wohnungs- und Zinshauskäufen und Bauträgerprojekten unterstützt die Kanzlei. Klienten aller Größe werden gleichermaßen wertgeschätzt und genießen volle Aufmerksamkeit. Namhafte Mandanten der letzten Jahre waren etwa die Immofinanz-Gruppe, die Allianz-Gruppe, verschiedene Banken aus dem Raiffeisen- und Sparkassen-Sektor, UniCredit Bank Austria AG, Hypo Nö, Wien Energie sowie die Akron Group. Für Jank ist es neben höchster Sorgfalt „ein absolutes Muss, auf Fragen und Bedürfnisse so rasch wie möglich zu reagieren und laufend in Kontakt zu sein.“

Katharina Müller



Partnerin
Müller Partner Rechtsanwälte

Im Jahr 2006 gründete die zweifach promovierte Kanzleipartnerin ihre eigene Boutiquekanzlei. 2015 entstand daraus die Müller Partner Rechtsanwälte GmbH mit inzwischen 35 Mitarbeitern. Spezialisiert ist Müller u.a. in den Bereichen Bauvertragsrecht, Immobilienrecht, Stiftungsrecht sowie Kapitalmarktrecht. Im Rahmen eines komplexen Wiener Krankenhausprojektes begleitete sie 13 Unternehmen aus der TGA-Branche sieben Jahre lang bei der Abwicklung ihres Projektes.

Die Jour-fixes in der Kanzlei, die Müller derzeit als Webinar veranstaltet, haben sich mittlerweile als Fixpunkt in der Branche etabliert. Dabei treffen einander Bauherren, Ausführende, Planer, Architekten, Bauträger und viele andere zum fachlichen Austausch und Netzwerken. Damit lassen sich die Netzwerke auch bei Ausgangssperren wunderbar pflegen. Ihr Top-Anliegen: Die nachvollziehbare Aufbereitung komplexer baurechtlicher Fragestellungen mit technischem Hintergrund im Rahmen der Vertragsgestaltung und in Gerichtsverfahren, damit das Gericht Verständnis für die zugrundeliegenden Sachverhalte entwickelt: „Wir sehen uns als Übersetzer zwischen Technikern und Juristen“, sagt Müller. Dafür wird sie von den Branchenprofis auch geschätzt.

Alfred Nemetschke



Partner
Nemetschke Huber
Koloseus Rechtsanwälte

Nach 21 Jahren bei Cerha Hempel Spiegelfeld Hlawati, wo Nemetschke am Aufbau sämtlicher Büros in CEE/SEE führend beteiligt war, wechselte der Immobilienexperte für Österreich und CEE/SEE zu Schönherr. Im Jahr 2010 gründete er gemeinsam mit Alexandra B. Huber und Konrad Koloseus die Kanzlei. Er berät nationale und internationale Mandanten in den Bereichen Immobilienrecht sowie Projektentwicklung und -finanzierung, sowie im Bauvertragsrecht, Bestandrecht und öffentlichem Bau- und Betriebsanlagenrecht. Seit Beginn der Covid-19-Pandemie berät und vertritt seine Kanzlei viele namhafte Gastronomieunternehmen und Hotelbetreiber in Zusammenhang mit Bestandrechtsrechtsfragen wie bei der Durchsetzung von Ansprüchen auf Bestandzinsentfall- und minderung oder förderungsrechtliche Themen. Zu Nemetschkes be-

kanntesten Transaktionen zählen u.a. das Wiener Hotel Le Meridien, der Kauf und spätere Verkauf des Rechenzentrums der Bank Austria sowie des Headquarters der Telekom Austria, die Beratung der Commerz Real beim Erwerb des Projekts DC Tower 2 und des Widok Towers in Warschau. Nemetschke gilt als einer der „First-Mover“ in Zentral- und Osteuropa. In Moskau zählte die Bank-Austria-Zentrale oder die BASF-Headquarters zu seinen wichtigsten Projekten. Für die deutschen Immobilienfonds hat Alfred Nemetschke in den 90er-Jahren –gemeinsam mit damals TPA Horwath – ein Modell für die offenen deutschen Fonds entwickelt, bei dem sie die Körperschaftssteuer sparen und die Erträge praktisch brutto für netto zu ihren Anlegern schicken konnten. Nemetschke: „Das hat eine unglaubliche Dynamik in den Wiener Immobilienmarkt gebracht.“

HSP.
LAW

Ihr Partner im Immobilienrecht.
Willkommen bei HSP Rechtsanwälte GmbH

HSP Rechtsanwälte GmbH, Gonzagagasse 4, 1010 Wien
+43 1 533 0 533 | office@hsp-law.at

www.hsp.law

Peter Oberlechner



Partner
Wolf Theiss

Der ehemalige Kabinettschef im Umweltministerium absolvierte ein Studium an der London School of Economics, um dann für eine amerikanische Kanzlei in New York zu arbeiten. Zurück in Österreich ist er nun seit vielen Jahren Experte in der gesamten Zentral- und osteuropäischen Region bei Wolf Theiss. Oberlechner betreute u.a. die Ansiedlung und Expansion von McArthurGlen in Parndorf und Salzburg sowie eine Reihe von Infrastrukturprojekten am Balkan, führte Investitionsvorhaben internationaler Investoren in Österreich und CEE durch und rettete die Kika/Leiner Gruppe vor der Insolvenz durch den Verkauf der Immobilien an die Signa. Ebenso unterstützte er die Wirtschaftsagentur Wien bei der Entwicklung des „Vienna Twentytwo“ und betreute eine Vielzahl anderer prominenter Transaktionen. Juristisch top zu sein, ist für Oberlechner Pflicht. Seine Kür liegt in Organisation, strategischem Denken, Stress-Resilienz, und darin, Teamplayer zu sein, und nicht Solo-Artist. Sein Erfolgsrezept: „Immer hundert Prozent geben – bei jeder einzelnen Sache – auch wenn sie klein ist.“

Alric Ofenheimer



Partner
E+H Eisenberger + Herzog
Rechtsanwalts GmbH

Sein größter Erfolg war, gemeinsam mit zwei Freunden eine eigene Wirtschaftskanzlei auf die Beine zu stellen. Nach zehn Jahren Aufbauarbeit hatte es das Trio geschafft, E+H als weitere führende Wirtschaftskanzlei in Österreich mit drei Standorten zu platzieren. Alric Ofenheimer ist Spezialist für großvolumige, immobilienbezogene M&A-Transaktionen im In- und Ausland. In jüngerer Zeit berät er auch verstärkt bei Joint Ventures zur Entwicklung von Stadtquartieren und großvolumigen Immobilien. Ein besonderer Schwerpunkt ist die Assetklasse Hotel. Ofenheimer vertritt öffentliche und private Unternehmen, insbesondere multinationale Unternehmen sowie Fonds, Familienunternehmen, Finanzinstitute und mittelständische Unternehmen aus dem In- und Ausland. Mit dem Kernziel, die Rechtsberatungsbranche mandantenorientiert und innovativ in die digitale Zukunft zu führen, setzt Ofenheimer auf Kollaborationen und den Austausch bei der Weiterentwicklung der gemeinsamen digitalen Kompetenzen und Leistungen.

Wilfried Seist



Partner
DSC Doralt Seist Csoklich
Rechtsanwälte

Als Leiter der Immobilienabteilung ist Seist dafür bekannt, mit seinem Kernteam aus drei Anwältinnen komplexe Immobilientransaktionen, deren Umsetzung über das reine Immobilienrecht hinausgehende vertiefte Kenntnisse und Erfahrungen, vor allem im Gesellschafts- und Steuerrecht erfordern, souverän und erfolgreich zu meistern. Die erste große Immobilientransaktion war der Ankauf der Millennium City durch einen geschlossenen

deutschen Immobilienfonds vor knapp 20 Jahren. Vor einigen Jahren begleitete er den Verkauf dieser Immobilie durch diesen Fonds – was der Anstoß für viele weitere komplexe Immobilientransaktionen war. Nach dem Studium an der Universität Wien absolvierte Seist u.a. ein Post Graduate Studium an der Harvard Law School. Seit 1989 ist er in der Liste der Rechtsanwälte eingetragen und ist bei DSC Doralt Seist Csoklich Gründungspartner.

Peter Vcelouch



Partner
Cerha Hempel Rechtsanwälte

Der Experte für Bau- und Immobilienrecht mit besonderem Fokus auf baurechtlichen Fragestellungen, betreut prominente nationale und internationale Mandanten aus der Immobilien- und Baubranche – darunter Flughafen Wien AG, Österreichische Nationalbank, SES Spar European Shopping Centers, Immofinanz AG, Brita GmbH, Uniqlo und Lidl Österreich. Vcelouch ist bekannt dafür, als Schnittstelle zwischen Technik, Wirtschaft und Recht die unterschiedlichen Zugänge und Sichtweisen

bestmöglich unter einen Hut zu bringen. Einer seiner größten Erfolge war das vollständige Obsiegen in einem zwei Jahrzehnte dauernden Rechtsstreit mit einem Streitwert von ca. 350 Millionen Euro.

Seine Stärken sind v.a. Ausdauer und Ehrgeiz, ein großes Fachwissen, verbunden mit der Freude am Lösen komplexer Rechtsfragen und die hohe Einsatzbereitschaft, gepaart mit innovativem Denken.



Passen Sie
Ihre Bürogröße
monatlich an.
Von klein ...



Erwin Widerhofer



Partner
EnginDeniz Rechtsanwälte

Der Kanzlei-Partner ist Spezialist für Immobilien-Transaktionen und BTVG-Abwicklungen. Herausstechend war für Widerhofer der vor vielen Jahren betreute Zinshauspaketverkauf der Uniqa als strukturiertes Bieterverfahren. Bei den meisten Transaktionen sei die größte Herausforderung, „dass es schnell und einfach gehen soll, aber man als Rechtsanwalt die richtige Balance finden muss, welche Probleme thematisiert werden müssen und welche man negieren kann.“ Sein Erfolgscredo: „Ich sehe mich nicht als rein externer Berater, sondern

versuche, mich in meinen Mandanten zu versetzen und das große Ganze in seinem Sinne zu berücksichtigen.“ Vor allem aufgrund seines wirtschaftlichen und unternehmerischen Verständnisses strebt der Top-Jurist nach einer „einfachen und raschen Lösung, die eine Abwicklung ermöglicht und nicht verhindert.“ Mandanten bräuchten oft eine schnelle und einfache Einschätzung, die zu 90 Prozent stimme, anstatt eines „seitenlangen Rechtsgutachtens, das auch meist keine 100-Prozent-Aussage treffen kann.“

Zahlen
Sie nur, was
Sie wirklich
brauchen.



Daniela Witt-Döring



Partnerin
Weber & Co Rechtsanwälte

Die Branchendoyenne ist seit Mitte der 1990er-Jahre auf Immobilienrecht und Beratung für die Immobilienbranche mit dem Schwerpunkt Vertragserrichtung, Begleitung der Immobilienakquisition und Projektentwicklung durch Bauträger und Investoren sowie Baurechtstransaktionen spezialisiert. Witt-Döring ist Gründungsvorständin des „Salon Real“ und seit 2017 Mitglied des Advisory Board von RICS Austria. Sie punktet neben ihrem juristischem Know-how mit Skills im Projektmanagement und Fingerspitzengefühl beim

Umgang mit den Endkunden. Gegenüber Investoren und Managern ist sie für ihr umfassendes Verständnis für wirtschaftliche Zusammenhänge, ihre strategische Einschätzungsgabe sowie ihre Verfügbarkeit innerhalb und außerhalb der normalen Arbeitszeiten gefragt. „Tempo 200“ ist für die Powerfrau die Norm. Top-Projekte waren u.a. das Haus der EU, der OPEC-Zentrale und – aktuell – der Universitätscampus der Central European University am Otto Wagner-Areal. Zudem betreut sie die Raiffeisen Leasing/Raiffeisen Wohnbau sowie die ÖGB Immobilien.



Ihr schnellster Weg zur individuellen Bürolösung:
myhive-offices.com

